

Stadtwerke Augsburg Innovatives Smart-Energy-Konzept

[12.2.2018] Die Stadtwerke Augsburg installieren eine Power-to-Gas-Anlage in einem Wohnkomplex. Überschüssiger Strom wird damit in synthetisches Erdgas umgewandelt und kann vor Ort in einem Blockheizkraftwerk und Brennwertthermen Strom und Wärme erzeugen.

In einem sanierten Wohnblock der kommunalen Wohnbaugruppe Augsburg (WBG) mit knapp 5.400 Quadratmetern Wohnfläche setzen die Stadtwerke Augsburg ein innovatives Energiekonzept um. Auf dem Dach der Wohnanlage aus den 1970er-Jahren wird ab März 2018 eine Photovoltaikanlage installiert. Der Strom wird direkt von den Mietern verbraucht oder dazu genutzt, um in einer Elektrolyseanlage Wasserstoff zu erzeugen. Dieser wird mit Kohlendioxid zu synthetischem Erdgas umgewandelt, kann gespeichert oder bei Bedarf in einem Blockheizkraftwerk und Brennwertthermen Wärme und Strom für die Mieter erzeugen. Stadtwerke-Projektleiter Karl-Heinz Viets erläutert: "Bei dem System handelt es sich um einen geschlossenen Kreislauf. Die Abwärme aus der Elektrolyse und Methanisierung wird ebenfalls als Wärme für das Haus genutzt, und das freiwerdende CO₂ aus der Verbrennung im Blockheizkraftwerk und den Brennwertthermen wird aufgefangen und als Wertstoff ständig wieder für die Produktion von synthetischem Erdgas aus Wasserstoff eingesetzt." Stadtwerke-Geschäftsführer Alfred Müllner ergänzt: "Diese innovative Smart-Energy-Technologie reduziert den Ausstoß von Kohlendioxid, Stickstoffoxid und Feinstaub um bis zu 100 Prozent."

Der von dem Rostocker Unternehmen Exytron entwickelte Wirkungskreislauf kann nach Angaben der Stadtwerke den CO₂-Fußabdruck des alten, sanierten Gebäudeblocks auf das vergleichbare Niveau eines im Bereich der Bestandsbauten bisher noch nicht erreichten Passivhaus Plus Standards absenken. Damit könne der erst für das Jahr 2050 vorgesehene Klimaschutzstandard der Bundesregierung bereits heute für ältere Bestandsbauten umgesetzt werden. (al)

<http://www.sw-augsburg.de>

Stichwörter: Energieeffizienz, Stadtwerke Augsburg, Power to Gas

Bildquelle: Stadtwerke Augsburg / Thomas Hosemann

Quelle: www.stadt-und-werk.de